

# Inhalt

EINFÜHRUNG .....	7
Autonomie – ein schillernder Begriff .....	10
FAMILIE A. ....	19
Wie ich sie kennengelernt habe .....	19
Wie ich sie beobachtet habe .....	22
Wie ich die Beobachtungen ausgewertet habe .....	25
DIE LEBENSBEDINGUNGEN, IN DIE JOHANNA HINEINGEBOREN WIRD ..	31
Die Geschichte der Frau Christa A. ....	34
Die Geschichte des Herrn Dieter A. ....	36
Die Geschichte der Beziehung zwischen Herrn und Frau A. ....	40
Der Sohn Oliver .....	43
Olivers Situation in der Familie zwischen Manipulation und Anpassung .....	48
JOHANNAS ANKUNFT IN DER FAMILIE .....	53
Schwangerschaft der Frau A. mit Johanna .....	53
Wie organisiert Frau A. Johannas Versorgung? .....	53
DIE ERSTEN FÜNF MONATE:	
JOHANNA HAT KOLIKEN .....	58
Johannas Entwicklungsstand mit 4; 25 Monaten ...	58
Verlaufsprotokoll des 5. Videofilms:	
Johanna ist 4; 25 Monate alt .....	61
Wie hält Frau A. Johanna? .....	77
Wie füttert Frau A. Johanna? .....	83
Ambivalenz und Autonomie in der Beziehung zwischen Frau A. und Johanna .....	96
Nachbemerkung .....	105
SECHSTER BIS NEUNTER LEBENSMONAT:	
JOHANNA SPIELT .....	107
Johannas Entwicklungsstand mit 8; 18 Monaten ....	108
Die Bedeutung der verschiedenen Familienmitglieder für Johanna .....	113
Johanna und ihre Mutter .....	113

Johanna und ihr Bruder .....	131
Johanna und ihr Vater .....	138
Johanna und ihr Opa .....	140
<b>FÜNFZEHNTER LEBENS MONAT:</b>	
JOHANNA LÄUFT .....	145
Johannas Entwicklungsstand mit fünfzehn Monaten ..	148
Der aufrechte Gang als Entwicklungsschritt .....	150
Einigung und Verständigung zwischen Frau A. und Johanna .....	152
Konflikte und Verbote .....	163
Trennung und Wiedervereinigung .....	169
Die Bedeutung des Laufenlernens für Bejahung und Autonomie .....	172
Der Fortschritt des Umwegs .....	177
Veränderungen im Beziehungsgeflecht der Familie A.	179
<b>ACHTZEHNTER LEBENS MONAT:</b>	
JOHANNA BEGINNT ZU SPRECHEN .....	187
Johannas Entwicklungsstand mit 18; 21 Monaten ....	187
Symbolisches Handeln, Sprache und Autonomie ....	189
Kontakt im Konflikt .....	193
Sprache und Affektbearbeitung .....	196
Der Dialog in der Schwebelage .....	203
Verständigung durch Handeln .....	206
Verständigung durch Sprache .....	208
Sprache und innere Befindlichkeit .....	219
Sprache, Autonomie und Bezogenheit in der Familie A.	225
<b>DIE NÄCHSTEN LEBENSJAHRE:</b>	
WIE ES WEITERGEHT .....	228
Drittes Lebensjahr: Johanna sagt „nein“ .....	228
Viertes Lebensjahr: Johanna vermittelt .....	236
Sechstes Lebensjahr: Johanna hält die Familie zusammen .....	240
<b>SCHLUSSBILANZ: BEZIEHUNGS AUFNAHME STATT MANIPULATION UND ANPASSUNG ..</b>	
	246
ANMERKUNGEN .....	249
LITERATUR .....	254